

Jedermannertour 2024 von Bonn am Rhein nach Lödingsen!



Die Jedermannen des VfB Lödingsen veranstalteten zum 22. Mal eine mehrtägige Radtour. Vom 12.06. bis 16.06.2024 fuhren 18 Jedermannen des VfB Lödingsen entlang der Sieg, der Eder und der Fulda.

Mit dem Zug ging es am 12. um 06:29 Uhr ab Lödingsen nach Bonn. Die Anschlusszüge waren alle pünktlich und das Umsteigen in Göttingen und Frankfurt verlief ohne Stress. So macht Bahnfahren Spaß. In Bonn warteten schon die Räder, die mit dem Transporter vorweg gefahren waren.

Die ersten Kilometer führte der Weg am Rhein aufwärts, an der Siegmündung verließen die Jedermannen den Rhein und es ging Richtung Osten entlang der Sieg. Erster größerer Stopp war die Altstadt von Siegburg. Hier durfte ein Eis nicht fehlen. Auf schönen Radwegen, abseits des Autoverkehrs, führte der Weg über Hennef, Eitorf, Windeck nach Muel. Im Hotel Willerroth war das erste Übernachtungsziel. Am Abend genossen die Männer das selbst gebraute Bier des Hotels.

Donnerstag, ging es schon um 08:30 Uhr los, denn die Sportler erwarteten 90 km und 1100 Höhenmeter. Über Wissen und Betzdorf ging bis Siegen der Weg leider ab und zu auch neben Bundes- und Landesstrassen.



Bei einer Mittagspause in Siegen, im Biergarten der Hammerhütte, hatte jeder nochmal die Möglichkeit seinen eigenen Akku nachzutanken. Denn jetzt musste die Wasserscheide von der Sieg zur Eder überwunden werden. 28 km nur bergan bis zum 2. Quartier des Hotel Ginsberger Heide. Großer Respekt an den Sportkameraden Lutz, der als Einziger ohne E-Bike unterwegs war.

Vor dem Essen wurde noch eine Wanderung zur Ginsburg unternommen. Dort erklärte uns ein Stadtführer die Besonderheiten der Burg. An diesem Tage gingen Alle früh zu Bett und genossen die Ruhe der Ginsburger Heide.

Da auch am Freitag wieder 90 km geplant waren, war der Start noch mal um 08:30 Uhr. Die VfB-ler erwartete ein herrlicher Radweg, fernab vom Straßenverkehr, in schöner Natur, erst über Stock und Stein aber ab Hessen auf asphaltierten Wegen, zum Teil auch auf einer alten Bahnstecke.

Das Schloss Bad Berleburg und die Altstadt von Frankenberg waren schöne Haltepunkte. Auch ein SB-Cafe in Eisenbahnwagen-Look wurde gern als Pause genutzt. In Viermünden war das dritte Ziel das Gasthaus Thiele. Hier konnten die Jedermänner das EM Spiel Deutschland gegen Schottland auf Großleinwand bejubeln.

Auf der Radtour am Samstag war der Edersee der Höhepunkt, wo sich alle Fischbrötchen gönnten. Ein Kaffee und ein Stück Kuchen in der schönen Altstadt von Fritzlar, wurde noch mit dem Dombesuch gekrönt. Ziel der letzten Übernachtung war das Hotel am Stadtpark in Gudensberg. Auch hier wurde Burg und Stadt von einer Stadtführerin erklärt.

Sonntag ging es wieder nach Hause. Erstes Ziel war die Edermündung. An der Fulda entlang Richtung Kassel, gab es einen Stopp an der Orangerie mit Weinverkostung.

In Hann.-Münden gab es nochmal ein Eis, bevor es nach Barterode in Gasthaus Plumbohm zum Schnitzeessen ging. Hier kamen die Frauen der Radler dazu.

Ein besonderer Dank gilt unserem Begleitfahrer Rolf für seinen tollen Service. Die 18 Radler im Durchschnittsalter von 69 Jahren haben in den Tagen 418 km und 3110 Höhenmeter, bei ständigem Rückenwind, zurückgelegt.

Für das nächste Jahr hat Organisator Mathias bereits den 18.bis 22.06.2025 festgelegt, Ziel wird der Saaleradweg sein.